

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1910-1911**

7.4.1911

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 7. April 1911.

52. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

# Der Rosenkavalier.

Komodie für Musik in drei Aufzügen von Hugo von Hofmannsthal, Musik von Richard Strauß.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Eberl-Dumak.

### Personen:

Die Feldmarschallin Käthe Werdenberg	Beatrice Vauer-Stollár.	Ein Diener	Friedrich Gril.
Der Baron Lohé auf Verchenau	Franz Koba.	Ein Sänger	Wanda Aschen.
Octavian, gen. Quinquain, ein junger Herr aus großem Hause	Margarete Brunsch.	Ein Gelehrter	Max Schneider.
Herr von Faninal, ein reicher Neugeldherr	Jan von Gorkom.	Ein Fidiel	Paul Semmerde.
Sophie, seine Tochter	Sibilla Terod.	Ein Fritzeur	Hermann Fendel.
Jungfer Mariamne Bel- meherin, die Duenna	Helde Wernersberger.	Eine adeliche Witwe	Christine Fritschle.
Kohlacht, ein Intrigant	Doro Salsard.	Drei adelige Bedienten	Anna Grub.
Annina, ihre Begleiterin	Rosa Gruber.	Eine Modistin	Eldegard Ficker.
Ein Polzellenmeister	Eduard Schüller.	Ein Tischbedienter	Friede Weger.
Der Haushofmeister bei der Feldmarschallin	Eugen Kolbach.	Ein Tischbedienter	Friedrich Gril.
Der Haushofmeister bei Faninal	Wanda Aschen.	Salinen der Marschallin	Eugen Kolbach.
Ein Kofar	Karl Bedenmüller.	Stellner	Wilhelm Wurm.
Ein kleiner Kofar, Salinen, Küfer, Gelbader, Küchenpersonal, ein Arzt, Gäste, Waffanten, Kutscher, zwei Bedienten, vier kleine Kinder, verschiedene verächtliche Gestalten.		Ein Hausknecht	Alfred Müller.

In Wien, in den ersten Jahren der Regierung Maria Theresias.

Größere Pausen nach jedem Akt.

➤ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ➤

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: gegen halb elf Uhr.

## Bekanntmachungen.

In den Kassen zu haben: Das Expedient zu 1 A., Führer von Alfred Schattmann zu 1 A.

Preise der Plätze: Balken: 1. Abt. A 8.—, Sperrsitze: 1. Abt. A 6.— usw.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

➤ Die Zurücknahme von gültigen Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Scheinwechsel kein Schaden entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ➤

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Katastrophengänge benutzen zu wollen; insbesondere bitten auch die regelmäßigen Anzügler geachtet.

➤ Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

## Spielplan.

Samstag, den 8. April: 52. B. Die Wildente. Anfang 7 Uhr.

Sonntag, den 9. April: 28. Vorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gastspiel von Cäcilie Rösche-Endorf. **Tristan und Isolde.** Isolde: Cäcilie Rösche-Endorf. Anfang 6 Uhr.

Montag, den 10. April: 53. C. Glaube und Heimat. Anfang 7,8 Uhr.

## Theater in Baden-Baden.

Sonntag, den 9. April: 1. Vorstellung außer Abonnement. Zum erstenmal: **Glaube und Heimat.** Anfang 7 Uhr.